

sten Gestalter der mehr illustrativen Art. Für eine Ausstellung in Laren machte Willy Sluiter 1915 ein sehr gelungenes Plakat, in dem ein Maler, ein Geiger und eine Tänzerin in sehr lebhafter Zeichnung und charakteristischer Haltung die Fläche vorzüglich füllen. Ohne sein Plakat Laren-Gooi 1913 (abgebildet im Maiheft 1914) zu übertreffen, ist es ein würdiges Gegenstück dazu. Von Piet v. d. Hem, einem jungen Figurenmaler, der schon viel gab, aber bei günstigem Wind in seinen Segeln noch sehr viel mehr erwarten läßt, geben wir eine Abbildung des SpyerAuto-Plakats (Bild 18). Er machte verschiedene Reklame - Arbeiten für Sport - Unternehmungen, stets sehr lebhaft in der Farbenwirkung und von hervorragender Zeichnung, bei weitem den nachlässigen Figurenskizzen überlegen, die immer noch verlangt werden. Ich glaube, daß sich in Holland jetzt ein ernstes Streben nach rein graphischer Ar-

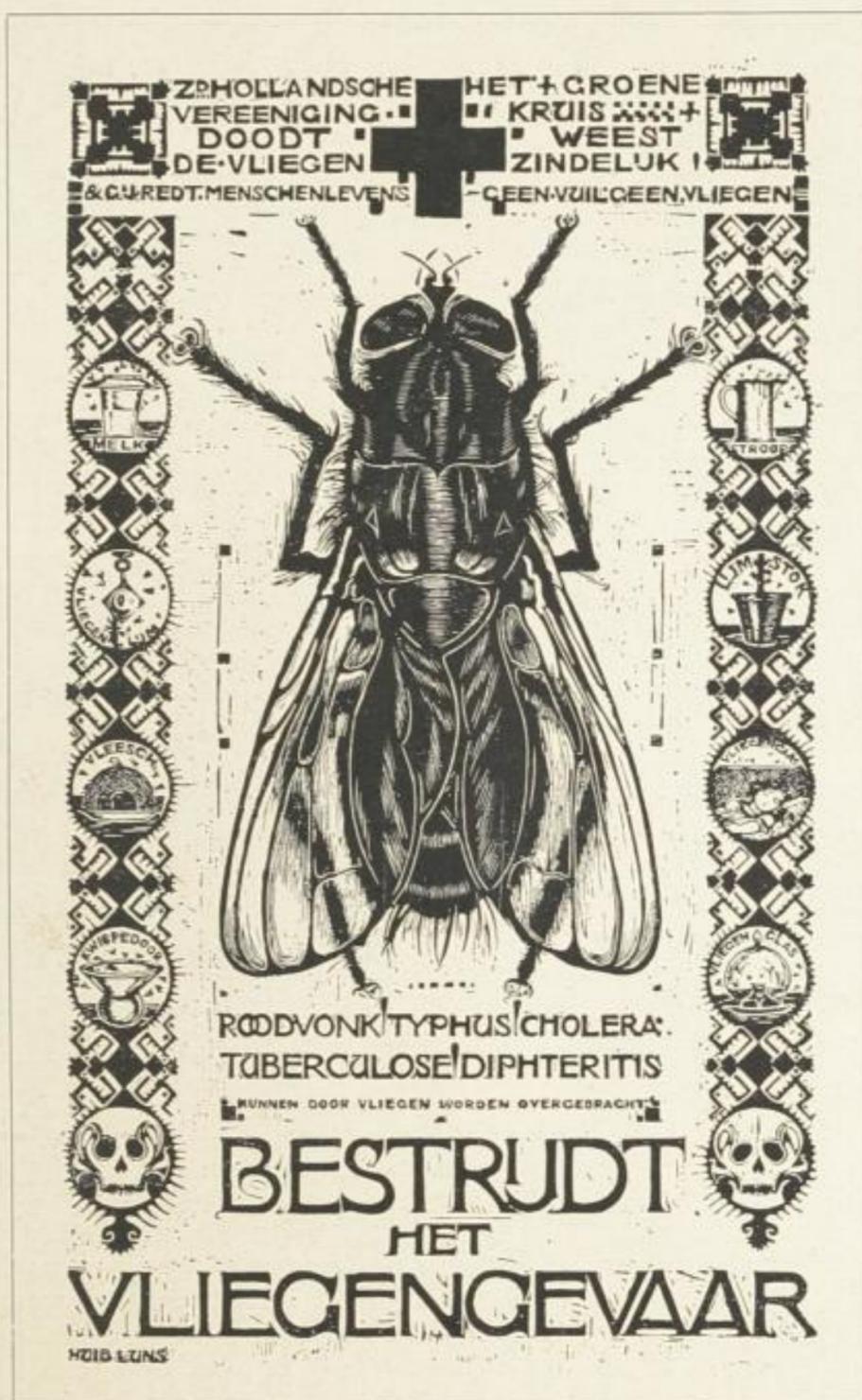


Bild 9 / HUIB LUNS / Plakat  
Druck: Corn, Immig & Zoon, Rotterdam

beit und nach dekorativer Wirkung auch für das Reklame-Plakat kräftig bemerkbar macht. Der Kunstunterricht strebt mit Macht in jene Richtung, und an amtlicher Unterstützung durch das unlängst begründete Ministerium für Unterricht, Kunst und Wissenschaft fehlt es nicht.

Umringt von großen, geschäftigen Völkern, hat ein kleines Land es nicht immer leicht, sich zu behaupten. Aber die Geschichte der niederländischen Kunst bürgt dafür, daß der Niederländer trotz seiner offenen Augen für die großen Gaben Anderer sich als befähigt erweisen wird, auch seinen eigenen nationalen Blick zu behalten und auch auf dem Gebiet des Plakats ruhig weiter in der selbst gewählten Richtung der streng gebundenen graphischen Auffassung, zu arbeiten.\*)

\*) Herr Luns legt Wert auf die Feststellung, daß die wiedergegebenen Plakate größtenteils durch die Schriftleitung (Sammlung Sachs) zusammengestellt sind. Der Herausgeber.



Bild 10 / HUIB LUNS / Kopf eines Bühnenplakats. Druck: Corn, Immig & Zoon, Rotterdam